

Vorschau

ASV Reckendorf – TSG 05 Bamberg

Nach meinem letztwöchigen Ausfall wieder an gewohnter Stelle und zur gewohnten Zeit ein kleiner Ausblick auf unseren nächsten Gegner, der TSG Bamberg. Im ersten Heimspiel der Rückrunde trifft unsere Elf auf eine der unberechenbaren Bamberger Mannschaften. Von der Form und der Statistik her eine klare Sache für unsere Mannschaft, die vor allem wegen der anderen Paarungen an diesem Spieltag drei Punkte einfahren sollte, um weiterhin im Rennen um die Topplätze in der KK1 mitspielen zu können. Denn mit Ausnahme des Topspiels Tütschengereuth – Walsdorf treffen an diesem Spieltages Mannschaften aus den oberen Regionen der Tabelle auf Team`s der zweiten Hälfte der Liga.

Mit der TSG Bamberg tritt nach dem 1. FC Bischberg eine weitere aktuell krisengeschüttelte Mannschaft bei uns an. Aus den letzten vier Begegnungen konnten die Bamberger eben mal 1 Punkt erspielen. Zuletzt mussten sich die TSG`ler daheim dem TSV Breitengüßbach mit 1 :2 beugen. Mit dem selben Ergebnis verlies unsere Mannschaft in der Hinrunde als Sieger den Platz der TSG. Auch haben die Bamberger in der Hinrunde in der Fremde keine Angst und Schrecken verbreitet. Gerade mal ein Sieg, zwei Unentschieden und vier Niederlagen gab es für die TSG. Und das bei einem Torverhältnis von 6 :18 Toren. Was sollte da schon gegen einen Sieg unserer Elf sprechen?

Da gibt es schon den einen oder anderen Grund. So hat Bamberg seinen einzigen Auswärtssieg beim ansonsten in der Hinrunde daheim ungeschlagenen FC Viereth errungen (0: 1). Und dann gibt es auch noch die lebhafteste Erinnerung an die krisengeschüttelten Bischberger, die mit der Partie gegen unsere Elf eine Art Wiederauferstehung feiert, wie die weiteren Partien gegen Baunach (2: 2) und Gaustadt (2: 0 Erfolg) zeigen. Alleine dieses Beispiel Bischberg verdeutlicht zum wiederholten Male das Phänomen dieser Saison, das wirklich jede Mannschaft jedes Team besiegen kann. Allein diese vermeintliche „Bauernweisheit“ sollte unsere Elf warnen und zu einer kämpferisch und spielerischen Topleistung anspornen! Sollte es weiteren Anreizes bedürfen, sei zur Ausnahme mal ein Blick auf die Tabelle erlaubt- mit Ausnahme von Tütschengereuth, das sich nun etwas mit 38 Punkten abgesetzt hat, sind die weiteren Team`s nach wie vor dicht beisammen. Viereth auf Platz 2 mit

33 Punkten, verfolgt von Rattelsdorf und Walsdorf mit je 31 Punkten, gefolgt von Baunach mit 30 Punkten, machen die Liga weiter spannend. Und unsere Jungs auf Rang 6 mit 29 Punkten sind mittendrin.

Was bleibt ist unsere Mannschaft für die sicher nicht leicht Aufgabe zu wünschen
VIEL ERFOLG!